

Telefon: 233 - 92528  
Telefax: 233 - 25241

**Direktorium**  
Hauptabteilung II  
Abteilung für Bezirksaus-  
schussangelegenheiten

### **Anhörung bei Gleiserneuerungen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirks 13 – Bogenhausen vom 08.05.2018

Anlagen

### **Vorlage für die Bezirksausschuss-Satzungskommission am 13.05.2019**

#### **I. Sachverhalt**

##### **1. Anlass:**

Mit dem als Anlage 1 beigefügten Antrag Nr. 14-20 / B 04829 vom 08.05.2018 fordert der Bezirksausschuss des Stadtbezirks 13 – Bogenhausen, ein Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungsarbeiten im Trambahnnetz in den Anhang 1 der BA-Satzung (SWM) aufzunehmen. Begründet wird der Antrag damit, dass es sinnvoll sei, bei der Erneuerung von Gleisen u.U. eine umfassende Überplanung der betroffenen Straßen anzustrengen, um beispielsweise zusätzliche Parkplätze oder Fah(rad)spuren zu schaffen.

##### **2. Stellungnahmen der Bezirksausschüsse:**

Die Bezirksausschüsse wurden mit Schreiben vom 12.09.2018 zur Forderung des Bezirksausschusses 13 angehört (Anlage 2). Die Stellungnahmen der Bezirksausschüsse zum Vorschlag, kein zusätzliches Anhörungsrecht bei den SWM einzurichten, da der Intention des BA-Antrags bereits durch die bestehenden Möglichkeiten entsprochen wird, finden sich in Anlage 3.

11 Bezirksausschüsse (1, 4, 8, 10, 11, 12, 20, 21, 22, 23, 24) schlossen sich dem Vorschlag der Verwaltung, kein neues Anhörungsrecht einzurichten, an bzw. nahmen ihn zur Kenntnis (BA 23).

Der Bezirksausschuss 4 führt in seiner Stellungnahme aus, dass das Anhörungsrecht entbehrlich sei, sofern den Bezirksausschüssen bei SWM/MVG-Projekten die entsprechenden Unterlagen automatisch zur Verfügung gestellt werden.

14 Bezirksausschüsse (2, 3, 5, 6, 7, 9, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 25) haben dem Antrag des Bezirksausschusses 13 und damit der Ergänzung der BA-Satzung um ein Anhörungsrecht zugestimmt.

Der BA 13 als Antragsteller hat in seiner Stellungnahme darauf hingewiesen, dass das Argument der Personaldecke der SWM nicht überzeugend sei. Außerdem führt er aus, dass eine „Antragstellung ins Blaue hinein“ aus seiner Erfahrung heraus nicht sinnvoll sei.

### 3. Stellungnahme des Direktoriums:

Wie in der Anhörung ausgeführt, sollen mit dem für den SWM-Katalog vorgeschlagenen Anhörungsrecht in erster Linie verkehrliche Änderungen erreicht werden, die nicht in die Zuständigkeit der SWM, sondern in die der Stadtverwaltung fallen. Insofern ist die Begründung der SWM nachvollziehbar, dass es zu erheblichen zeitlichen Verzögerungen käme, wenn die SWM auf Grund von Vorschlägen im Rahmen eines Anhörungsverfahrens verkehrliche Planungsprozesse, die in der Stadtverwaltung laufen, in ihre Verfahren integrieren müsste. Es ist daher zielführender und verfahrensmäßig konsequenter, wenn diese Vorschläge der Bezirksausschüsse direkt bei den zuständigen Stellen der Stadtverwaltung eingehen und nicht bei den SWM im Rahmen der Gleiserneuerung.

Daher wurde in der Anhörung darauf verwiesen, dass die mit dem BA-Antrag bezweckten verkehrlichen Änderungen bereits mit den schon jetzt bestehenden Möglichkeiten von den Bezirksausschüssen vorgeschlagen und in die Verwaltung eingespeist werden können. An erster Stelle ist hier das bereits bestehende Anhörungsrecht beim Baureferat (Ziffer 2.1) sowie das anlassunabhängige generelle Antragsrecht der Bezirksausschüsse zu nennen. Da die Bezirksausschüsse von ihrem Antragsrecht immer sehr rege Gebrauch machen (allein 2018 wurden 1204 BA-Anträge gestellt) kann das Argument des BA 13, dass derartige anlassunabhängige Anträge keinen Sinn machen würden, nicht nachvollzogen werden.

Es wird daher mit Zustimmung von annähernd der Hälfte der Bezirksausschüsse vorgeschlagen, das beantragte Anhörungsrecht nicht einzuführen.

### II. Vorschlag

Anhang 1 zur BA-Satzung (Katalog SWM) wird in der bisherigen Fassung beibehalten.

### III. Empfehlung der Bezirksausschuss-Satzungskommission

Dem Vorschlag des Direktoriums wird zugestimmt.

Die Vorsitzende

Christine Strobl  
3. Bürgermeisterin

**Antrag:**

Xaver Finkenzeller  
Fraktionssprecher

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen**

Telefon: 01711427929  
Xaver.finkenzeller@google-mail.com

München, 14.01.2018

**Antrag:**

Die Landeshauptstadt München möge die Bezirksausschussatzung, Anhang 1 (Beteiligung durch SWM GmbH) dahingehend abändern, dass die Stadtwerke München GmbH die jeweils betroffenen Bezirksausschüsse bei Gleiserneuerungsarbeiten im Trambahnnetz vor der Entscheidung anzuhören haben.

**Begründung:**

Bei der Erneuerung von Gleisen kann es teilweise sinnvoll sein, eine umfassende Überplanung der betroffenen Straße anzustrengen. So kann an manchen Stellen eine Verlegung der Gleise Raum schaffen für mehr Parkplätze oder zusätzliche Fahr(rad)spuren. Da die Bezirksausschüsse bislang in solchen Fällen lediglich unterrichtet werden, bleibt in der Regel zu wenig Zeit, um die Sinnhaftigkeit einer Verlegung der Gleise zu prüfen.

Xaver Finkenzeller  
Fraktionssprecher

Ulrich Tetzner  
Peter Reinhardt  
Mitglieder des Bezirksausschusses

2/4



Landeshauptstadt München, Direktorium, D-II-BA  
Marienplatz 8, 80313 München

Hauptabteilung II  
Abteilung für Bezirksausschuss-  
angelegenheiten  
D-II-BA

An die  
Vorsitzenden der Bezirksausschüsse  
1 bis 25

Marienplatz 8  
80313 München  
Telefon: 089 233-92528  
Telefax: 089 233-25241  
Dienstgebäude:  
Marienplatz 8  
Zimmer: 270



Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
0262.4-17-0017

Datum  
12.09.2018

### Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirks 13 – Bogenhausen  
vom 08.05.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem als Anlage beigefügten Antrag vom 08.05.2018 hat der Bezirksausschuss 13 – Bogenhausen ein formelles Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungsarbeiten im Trambahnnetz in der Bezirksausschusssatzung gefordert (Erweiterung in Anhang 1 der BA-Satzung – Beteiligung durch die SWM).

Begründet wird der Antrag damit, dass es teilweise sinnvoll sein kann, bei der Erneuerung von Gleisen eine umfassende Überplanung der betroffenen Straße anzustrengen. So könne an manchen Stellen eine Verlegung der Gleise Raum für mehr Parkplätze oder zusätzliche Fah(rad)spuren schaffen.

Die SWM/MVG haben zu diesem Antrag nachfolgende Stellungnahme abgegeben:

„SWM/MVG sprechen sich gegen die vom BA 13 beantragte Änderung der BA-Satzung aus, wonach im Ergebnis „die Stadtwerke München GmbH die jeweils betroffenen Bezirksausschüsse bei Gleiserneuerungsarbeiten im Trambahnnetz vor der Entscheidung anzuhören haben“.

Begründung: Gleiserneuerungsmaßnahmen können – insbesondere in der derzeit schwierigen Personalsituation – häufig nicht mit dem für eine vollständige Überplanung des Straßenraumes notwendigen zeitlichen Vorlauf geplant werden. Insbesondere sind hier auch

die ggf. kurzfristigen Belange der Verkehrs- und Betriebssicherheit zu berücksichtigen. Ein derartiges Anhörungsrecht der Bezirksausschüsse müsste, um den gewünschten Effekt zu erzielen, ganz zu Beginn der Planungsphase im Sinne einer Ideensammlung ausgeübt werden. Berücksichtigt man dann die notwendigen Vorläufe für die Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger, der Straßenverkehrsbehörde sowie weiteren Dienststellen der LHM, evtl. notwendige Stadtratsbeschlüsse sowie den anschließenden Zeitbedarf für ein ggf. erforderliches Genehmigungsverfahren, müsste ca. 5 Jahre vor Durchführung der Maßnahme die Anhörung der Bezirksausschüsse erfolgen. Dies entspricht jedoch in etwa dem zeitlichen Horizont, mit dem Gleiserneuerungsmaßnahmen erstmals in den Fokus der Bauprogrammplanung rücken – und bedeutet weder, dass die Maßnahme nicht doch schon 2-3 Jahre früher erforderlich sein könnte (z.B. wenn sich der Zustand der Anlage unerwartet schlecht entwickelt), noch dass sie bei günstiger Entwicklung des Gleiszustands überhaupt innerhalb dieses Zeithorizonts umgesetzt wird.“

Ausweislich der Begründung des Antrags geht es dem Bezirksausschuss in erster Linie darum, verkehrliche Änderungen vorzuschlagen, damit diese bei aus anderen Gründen erfolgenden Eingriffen im Straßenraum Berücksichtigung finden. Für die vom Bezirksausschuss gemeinten Änderungen (Schaffung neuer Parkplätze, Einrichtung neuer Fahrradspuren etc.) sind jedoch nicht die SWM/MVG, sondern die Stadtverwaltung zuständig. Die Bezirksausschüsse können derartige Vorschläge bereits jetzt beispielsweise im Rahmen der Ausübung des Anhörungsrechts gem. Ziffer 2.1 Katalog des Baureferats (Anlage 1 zur BA-Satzung) vorbringen. Unabhängig von einem konkreten Bauvorhaben mit Anhörungsrecht, können die Bezirksausschüsse ihre Vorschläge jederzeit im Rahmen ihres Antragsrechts gem. § 12 BA-Satzung bei den Referaten einbringen. Dieser Weg bietet den Vorteil, dass unabhängig von einem Anhörungsrecht jederzeit ein Vorschlag bei der Verwaltung eingespeist werden und damit bei künftigen Bauvorhaben bereits ganz frühzeitig in der Planungsphase Berücksichtigung finden kann. Eine Anhörung erfolgt demgegenüber erst zu einem relativ späten Verfahrensstand, wenn die Planung eine konkrete umsetzbare Form angenommen hat. In dieser Phase ist naturgemäß eine Berücksichtigung ganz neuer zusätzlicher Maßnahmen mit erheblichem Aufwand verbunden.

Das vorgeschlagene neue Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen ist aus den vorstehend von den SWM/MVG genannten Gründen nicht zielführend. Der Intention des Antrags wird bereits durch die schon bestehenden Möglichkeiten entsprochen. Es wird daher vorgeschlagen, das beantragte neue Anhörungsrecht nicht einzuführen.

Da bei Fragen der BA-Satzung ein Anhörungsrecht nach Anlage 1 der BA-Satzung, Ziffer 1 im Abschnitt Direktorium, besteht, bitten wir um Stellungnahme zum Antrag des Bezirksausschusses 13 innerhalb der satzungsgemäßen 6-Wochen-Frist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

D-II-BA

**Anlage**

Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des BA 13 vom 08.05.2018

Bezirksausschuss des 1. Stadtbezirkes  
Altstadt-Lehel



Landeshauptstadt  
München

2/7

Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An das  
Direktorium  
D-II-BA

Eilt	Gb. Reg.	Ø
an H4 II / BA		
an		
Direktorium D-II / BA		
22. Okt. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Wolfgang Neumer

Privat:  
Oettingenstr. 50  
80538 München  
Telefon: 0170/4834725  
E-Mail: wolfgang-neumer@onlinehome.de

BA-Geschäftsstelle Mitte:  
Tal 13, 80331 München  
Telefon: 089/29165154  
Telefax: 089/22802674  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 10.10.2018

Anhörung zum Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen  
Stellungnahme des BA 1  
Unser Zeichen: 2018.10 A 4.1

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 01 Altstadt-Lehel hat sich in seiner Sitzung am 09.10.2018 mit o.g. An-  
gelegenheit befasst und stimmt dem Vorschlag der Verwaltung mehrheitlich zu.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Neumer  
Vorsitzender des BA 1 Altstadt-Lehel

2/8

Bezirksausschuss des 2. Stadtbezirks  
Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An das  
Direktorium  
D-II-BA  
z.Hd.

Eilt	Üb. Reg.	Ø
an BA II, BA		
an		
Direktorium D-II-BA		
03. OKT. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Alexander Miklósy

Privat:  
Baaderstraße 82  
80469 München  
Telefon: 089-2022897  
miklosy@aol.com

Geschäftsstelle:  
Tal 13, 80331 München  
Telefon: 089/22802673  
Telefax: 089/22802674  
ba2@muenchen.de

München, den 26.09.2018

Anhörung der Bezirksausschüsse zur Anhörung bei Gleisemuerungen

Stellungnahme des BA 2 - Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt  
Unser Zeichen: 2018.09 D 1.3

Sehr geehrter Herr

der Bezirksausschuss 2 – Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt hat sich in seiner Sitzung am 25.09.2018 mit der o.g. Angelegenheit befasst und stimmt einstimmig dem Antrag des Bezirksausschusses 13 zu.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Miklósy  
Vorsitzender des BA 2  
- Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt -



Bezirksausschuss des 3. Stadtbezirkes



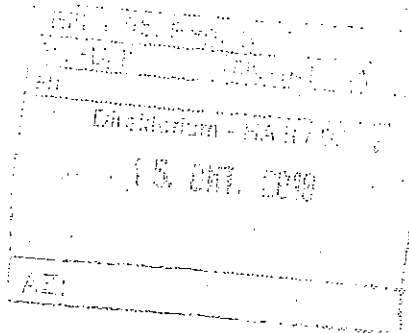
Maxvorstadt



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Tal 13, 80331 München

An das  
Direktorium  
D-II-BA



Vorsitzender  
Christian Krimpmann  
Theresienstraße 22, 80333 München  
1.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss  
2.stellv. Vors. Martha Hipp

Geschäftsstelle:  
Tal 13, 80331 München  
Ansprechpartnerin:  
Telefon: 2280 2666  
Telefax: 2280 2674  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, 12.10.2018

Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des BA 13 Bogenhausen vom 08.05.2018  
TOP F 2/10 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt befasste sich in seiner Sitzung am 09.10.2018 mit der o.g. Angelegenheit und schließt sich einstimmig dem Antrag des BA 13 Bogenhausen vom 08.05.2018 an.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Krimpmann  
Vorsitzender

2/10

Bezirksausschuss des 4. Stadtbezirkes  
Schwabing-West



Landeshauptstadt  
München

EIII	üb. Fleg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Dir.		/ BA
04. Okt. 2018		
AZ:		

Landeshauptstadt München, Direktorium, Tal 13, 80331 München

D - II - BA

Vorsitzender:  
Dr. Walter Klein

Privat:  
Angererstr. 7 b, 80796 München  
Telefon: 309949  
Telefax: 55069476

BA-Geschäftsstelle Mitte:  
Tal 13, 80331 München  
Telefon: 29165173  
Telefax: 22802674  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 27.09.2018

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen**  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des BA 13 Bogenhausen  
vom 08.05.2018

TOP F 3 09/18

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 4 Schwabing-West befasste sich in seiner Sitzung am 26.09.2018 mit Ihrem Anhörungs schreiben vom 12.09.2018 und hält das vom BA 13 beantragte Anhörungsrecht aufgrund seiner eigenen Erfahrungen für entbehrlich, sofern allen Bezirksausschüssen bei Stadtwerke- / MVG-Projekten die entsprechenden Unterlagen zur Verfügung automatisch zur Verfügung gestellt werden:

Wann immer in den letzten Jahren im Stadtbezirk 4 Arbeiten am Straßenbahnnetz anstanden, haben die Stadtwerke/MVG den BA rechtzeitig und umfassend informiert.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Walter Klein

Bezirksausschuss des 5. Stadtbezirkes  
Au-Haidhausen



Landeshauptstadt  
München

2/11

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstr. 40, 81660 München

Direktorium  
D-II-BA

Eilt	Üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
Direktorium HA II / BA		
22. OKT. 2018		
AZ:		

Vorsitzende:  
Adelheid Dietz-Will

E-Mail:  
ba5-adelheid.dietz-will@ems.muenchen.de  
Geschäftsstelle:  
Telefon: 2 33-6 14 92

BA-Geschäftsstelle Ost:  
Friedenstr. 40, 81660 München  
Zi. 2.207  
Telefon: 2 33-6 14 84  
Telefax: 2 33-6 14 85  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 19.10.2018

Ihr Schreiben vom  
12.09.2018

Ihr Zeichen  
0262.4-17-0017

Unser Zeichen  
A 7.1 / 10/18

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen**  
Anhörung

Sehr geehrter

der BA 5 hat in seiner Sitzung am 17.10.2018 mehrheitlich (bei 1 Gegenstimme) folgendes beschlossen:

**Der BA schliesst sich dem Antrag des BA 13 an.**

Mit freundlichen Grüßen

Adelheid Dietz-Will  
Vorsitzende im BA 5  
Au - Haidhausen

2/12

Bezirksausschuss des 6. Stadtbezirkes

Sendling

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindstr. 14, 81373 München

An das  
Direktorium - II - BA



Landeshauptstadt  
München

Eilt	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium - HA II / BA		
11. OKT. 2018		
AZ:		

Vorsitzender:  
Markus S. Lutz  
Kraelerstr. 4  
81373 München  
ba@markus-lutz.com

Geschäftsstelle:  
Meindstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 33881  
Telefax: 233 33885  
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 03.10.2018

Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

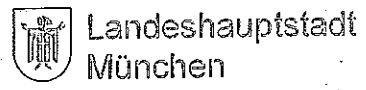
der Sendlinger Bezirksausschusses hat sich in seiner Sitzung vom 01.10.2018 mit der o.g. Änderung der BA-Satzung befasst und einstimmig dem Antrag des Bezirksausschusses 13 zugestimmt, ein Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungsarbeiten in die BA-Satzung aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Markus S. Lutz  
Vorsitzender des Sendlinger Bezirksausschusses

2/13

Bezirksausschuss des 7. Stadtbezirkes  
Sendling-Westpark



Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstr.14, 81373 München

An das  
Direktorium  
D-II-BA

Eilt	Ob. Reg.	Ø
an FA 7 / BA		
an		
Dir. ... 7 / BA		
01. OKT. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Günter Keller

Privat:  
Grüntenstr. 14e, 80686 München  
Telefon: (089) 5793 8566  
Telefax: (089) 570 4033  
E-Mail: guenter.keller@t-online.de

Geschäftsstelle:  
Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 33882  
Telefax: 233 33885  
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 26.09.2018

Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 4829 des BA 13

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 7 Sendling-Westpark hat sich in seiner Sitzung am 25.09.2018 mit o.g. Thema befasst.


Der BA spricht sich einstimmig dafür aus, dem Antrag der BA 13 - Bogenhausen zu folgen und ein Anhörungsrecht zu fordern.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Keller  
Vorsitzender

2/14

Bezirksausschuss des 8. Stadtbezirks  
Schwanthalerhöhe

 Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstr. 14, 81373 München

D - II / BA

Eilt	üb. Reg.	☐
an HA II / BA		
an		
Direktion II - I / BA		
15. OKT. 2018		
AZ:		

Vorsitzende:  
Sibylle Stöhr  
Telefon: 0170/2160529  
E-Mail: ba8@muenchen.de

Geschäftsstelle:  
Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 33880  
Telefax: 233 33885

München, 09.10.2018

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerung**  
**BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des BA13 – Bogenhausen v. 08.05.18**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA8 hat sich in seiner Sitzung am 09.10.18 mit o.g. Anhörung befasst und befürwortet einstimmig den Vorschlag der Verwaltung.

Mit frdl. Grüßen

Sibylle Stöhr  
Vorsitzende

2/15

Bezirksausschuss des 9. Stadtbezirkes  
Neuhausen - Nymphenburg



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

Direktorium  
D-II-BA

Eiil	Ed. Rep.	Ø
an BA II / BA		
Direktorium - BA II / BA		
20. OCT. 2018		
AZ:		

Vorsitzende  
Anna Hanusch

Privat:  
Schlörstr. 4  
80634 München  
Telefon: 0173 5701152  
E-Mail: [anna\\_hanusch@gmx.de](mailto:anna_hanusch@gmx.de)

Geschäftsstelle:  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a  
80993 München  
Telefon: 159 86 89 35  
Telefax: 159 86 89 21  
E-Mail: [BA9@muenchen.de](mailto:BA9@muenchen.de)

Ihr Zeichen: 0262.4-17-0017

Unser Zeichen:  
3.3.1/10/18

München, 25.10.2018

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen - BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 9 hat sich in seiner Sitzung vom 23.10.2018 mit o.g. Anhörung befasst und unterstützt den Antrag auf Anhörungsrecht des BA 13.

Mit freundlichen Grüßen

Anna Hanusch,  
Vorsitzende

Behandelt im UA Verkehr  
UA-Vorsitzende

le

2/16

Bezirksausschuss des 10. Stadtbezirkes  
Moosach



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

Direktorium  
D-II-BA

Eilt	üb. Reg.	Ø
an		
BA		
22. OCT. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Wolfgang Kuhn

Privat:  
Haldenbergerstr. 3  
80997 München  
Telefon: 0151 20037250

Geschäftsstelle:  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a  
80993 München  
Telefon: 1598689-33  
Telefax: 1598689-21  
E-Mail: ba10@muenchen.de  
Ansprechpartnerin:

17.10.2018

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 10 hat sich in seiner Sitzung am 15.10.2018 mit Ihrer Zuleitung vom 12.09.2018 befasst und den Ausführungen der Verwaltung [„...kein generelles Anhörungsrecht, da Gleiserneuerungen oft kurzfristige Belange der Verkehrs- und Betriebssicherheit sind. Anträge von BA's auf verkehrliche Änderungen können jederzeit aufgrund §12 BA-Satzung eingebracht werden...“] einstimmig zugestimmt.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Kuhn  
Vorsitzender





2/17

Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle Nord, Ehrenbreitsteiner Str. 28a, 80993 München

D-II-BA

Err	Ust. Reg.	10
an HA II / BA		
10. OCT. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Fredy Hummel-Haslauer

Privat:  
Riesenfeldstr. 86  
80809 München  
Telefon: 01517 / 222 40 78  
fredyhummel@t-online.de

Geschäftsstelle:  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28a  
80993 München  
Telefon: 089/ 159 86 89-32  
Telefax: 089/ 159 86 89-21  
bag-nord.dir@muenchen.de

München, 15.10.2018

Ihr Schreiben vom:  
12.09.18

Unser Zeichen:  
843/10-18

Ihr Zeichen:  
0262.4-17-0017

### Anhörungsrecht der betroffenen Bezirksausschüsse bei Gleiserneuerungen im Trambahnnetz - Antrag des BA 13 - Bogenhausen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 11 Milbertshofen - Am Hart hat sich in seiner Sitzung am 10.10.2018 mit Ihrer Anhörung befasst und folgendes mehrheitlich beschlossen:

- **Zustimmung** zum Referentenvorschlag und Ablehnung des BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des BA 13 - Bogenhausen.

Mit freundlichen Grüßen

Fredy Hummel-Haslauer  
Vorsitzender



**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 13. STADTBZIRKES  
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN  
BOGENHAUSEN**



Vorsitzende: Angelika Pilz-Strasser

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

Titel	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
Direktorium HA II / BA		
18. OKT. 2018		
AZ:		

Direktorium  
Abteilung für Bezirksausschüsse  
D-II-BA

Angelika Pilz-Strasser

Privat:  
Plankenhofstr. 34a, 81929 München  
Telefon: 0173/656 69 41  
E-mail: APilzStrasser@gmx.de

Geschäftsstelle:  
Friedenstr. 40, 81660 München  
Telefon: 233-61483  
Telefax: 233-61485  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 12.10.2018

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen:  
TOP 2.4.3/09.10.2018

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerung**

Stellungnahme BA 13 Bogenhausen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 13 Bogenhausen hat sich in seiner Sitzung am 09.10.2018 mit der o. g. Anhörung befasst und folgende Stellungnahme **einstimmig beschlossen**:

**Das Argument der Personaldecke ist nicht überzeugend. Dieses Argument kann nicht dazu führen, dass den Bezirksausschüssen keine neuen Rechte zugesprochen werden. Der vom BA Bogenhausen vorgelegte Fall zeigt im Übrigen gerade, dass die reguläre Anhörung des Bezirksausschusses zu einem zu späten Zeitpunkt erfolgt, in dem sich der BA nicht mehr vollumfänglich einbringen kann, in dem Umfang, in dem er es gerne hätte.**

**Eine Antragstellung ins Blaue hinein, würde wenig Sinn machen, zumal im streitgegenständlichen Fall der Bezirksausschuss bereits durch eine Vielzahl von Anträgen auf die Probleme hingewiesen hat, die allesamt nicht berücksichtigt wurden. Die von den Stadtwerken im übrigen geforderten Anträge ins Blaue würden wohl zu einer noch höheren Arbeitsbelastung führen.**

**Aus den o.g. Gründen befürwortet der BA 13 weiterhin die Aufnahme eines entsprechenden Anhörungsrechtes**

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Angelika Pilz-Strasser  
Vorsitzende des BA 13 Bogenhausen

2/20

Bezirksausschuss des 14. Stadtbezirkes  
Berg am Laim



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

D-II-BA

Eilt	Es. Reg.	☉
an HA II / BA		
an		
Direktorium HA II / BA		
21. NOV. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Robert Kulzer

Privat:  
Annabrunner Str. 18  
81673 München  
Telefon : 454 39 263  
robert.kulzer@gmx.de

Geschäftsstelle:  
Friedenstraße 40  
81660 München  
Telefon: 233 – 6 14 86  
Telefax: 233 – 6 14 85  
bag-ost.dir@muenchen.de

München, 23.10.2018

Ihr Zeichen:  
0262.4-17-0017

Unser Zeichen:  
3.5.3./10/18

Ihr Schreiben vom:

Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 13 – Bogenhausen  
vom 08.05.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 14 hat sich in seiner Sitzung am 23.10.2018 mit der genannten Thematik befasst und einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

Der BA 14 schließt sich der Forderung des BA 13 Bogenhausen nach einem formellen Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungsarbeiten im Trambahnnetz (Erweiterung in Anhang 1 der BA-Satzung – Beteiligung durch die SWM) an und unterstützt diesen.

Mit freundlichen Grüßen

Robert Kulzer  
Vorsitzender im Bezirksausschuss 14  
Berg am Laim

Bezirksausschuss des 15. Stadtbezirkes  
Trudering-Riem



Landeshauptstadt  
München

15. Reg. 10
15. II. 100. HA II / BA
100
Direktorium - HA II / BA
26. OKT. 2018
AZ:

Landeshauptstadt München, Direktorium  
D-II-BA Geschäftsstelle Ost

**Direktorium**  
**Abteilung für Bezirksausschussangelegenheiten**  
**D-II-BA**  
**z.Hd.**

**Vorsitzender**  
**Otto Steinberger**

**Privat:**  
Turnerstraße 25  
81827 München  
Telefon: (089) 439 13 72  
Telefax: (089) 439 878 82  
E-Mail: otto.steinberger@t-online.de

**Geschäftsstelle Ost:**  
Friedenstraße 40  
81660 München  
Telefon: (089) 233 - 61490  
Telefax: (089) 233 - 989 61490  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 23.10.2018

Ihre Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
7.1.1/1018

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen**

Sehr geehrter Herr

der Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem hat sich in seiner Sitzung am 18.10.2018 mit dem im Be-  
treff genannten Vorgang befasst und gibt einstimmig folgende Stellungnahme dazu ab:

Der Bezirksausschuss lehnt den Antrag des Referenten ab und unterstützt den Antrag des BA 13.

Für weitergehende Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Otto Steinberger  
Vorsitzender des BA 15  
Trudering-Riem

2/22

Bezirkssausschuss des 16. Stadtbezirkes  
Ramersdorf-Perlach



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

Direktorium  
D-II-BA

Vorsitzender  
Thomas Kauer

Privat:  
E-Mail: mail@kauerthomas.de  
Telefon: (089) 20 31 89 41

Geschäftsstelle:  
Friedenstraße 40, 81660 München  
Telefon: (089) 233-614 -80  
Telefax: (089) 233-61485  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 23.10.2018

Unser Zeichen  
4.5.4.1 / 18.10.2018

Ihr Schreiben vom  
12.09.2018

Ihr Zeichen  
0262.4-17-0017

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des Bezirkssausschusses  
des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen vom 08.05.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirkssausschuss 16 Ramersdorf-Perlach hat in seiner Sitzung am 18.10.2018 nach  
Vorberatung im zuständigen Unterausschuss für Allgemeines, öffentliche Ordnung und  
Grundsatzfragen folgende Stellungnahme einstimmig beschlossen:

„Der Bezirkssausschuss 16 unterstützt den Antrag des Bezirkssausschusses 13 nachdrücklich.“

Mit freundlichen Grüßen ☺

Thomas Kauer  
Vorsitzender des BA 16  
– Ramersdorf-Perlach –

Bezirksausschuss des 17. Stadtbezirkes  
Obergiesing - Fasangarten



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

Direktorium  
Hauptabteilung II  
Abteilung für Bezirksausschussangelegenheiten

Eilt	Ab. Reg.	3.
an BA 17 / GA		
Obergiesing - Fasangarten		
23. NOV. 2018		
AZ		

Vorsitzende  
Carmen Dullinger-Oßwald

Privat:  
Telefon: 697 32 04  
E-Mail: c.duo@gmx.de

Geschäftsstelle:  
Friedenstraße 40, 81660 München  
Telefon: 233 - 6 14 81  
Telefax: 233 - 6 14 85  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 23.11.2018

Ihr Schreiben vom  
12.09.2018

Ihr Zeichen  
0262.4-17-0017

Unser Zeichen  
7.2.1 / 11-18

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen**

Antrag Nr.14-20 / B 04829 des BA 13 vom 08.05.18

**Stellungnahme des BA 17**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrer im Betreff genannten Anhörung vom 12.09.2018 teile ich mit, dass sich der Bezirksausschuss 17 – Obergiesing-Fasangarten – in seiner Sitzung am 13.11.2018 mit der Angelegenheit befasst und dabei einstimmig beschlossen hat, den der Anhörung zugrundeliegenden Antrag des BA 13 – Bogenhausen – zu unterstützen.

Der Antrag erscheint auch dem BA 17 als sinnvoll und berechtigt, wohingegen die Argumentation der Verwaltung weder als stichhaltig noch als zielführend betrachtet wird.

Mit freundlichen Grüßen

Carmen Dullinger-Oßwald  
Vorsitzende im BA 17  
Obergiesing-Fasangarten

2/24

Bezirksausschuss des 18. Stadtbezirkes  
Untergiesing-Harlaching



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

D-II-BA

Eilt	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium HA II / BA		
19. 10. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Clemens Baumgärtner LL.M. Eur.

Privat:  
E-Mail: ba@baumgaertner.net

Geschäftsstelle:  
Friedenstraße 40, 81660 München  
Telefon: 233 – 6 14 81  
Telefax: 233 – 6 14 85  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 17.10.2018

Ihr Schreiben vom  
12.09.2018

Ihr Zeichen  
0262.4-17-0017

Unser Zeichen  
3.2.4.5 / 10-18

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen; Anhörung durch das Direktorium  
zum Antrag Nr. 14-20 / B04829 des BA 13 vom 08.05.18**

**Stellungnahme des BA 18 aus der Sitzung vom 16.10.2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,


zu Ihrer im Betreff genannten Anhörung vom 12.09.2018 teile ich Ihnen mit, dass sich der Bezirksausschuss 18 – Untergiesing-Harlaching – in seiner gestrigen Sitzung mit der Angelegenheit befasst und hier einstimmig beschlossen hat, sich dem Antrag des BA 13 und damit der Forderung nach einem Anhörungsrecht der Bezirksausschüsse bei Gleiserneuerungen anzuschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Clemens Baumgärtner  
Vorsitzender des BA 18  
Untergiesing-Harlaching



Bezirksausschuss des 19. Stadtbezirkes  
Thalkirchen - Obersendling - Forstenried -  
Fürstenried - Solln

 Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle Süd, Meindlstr. 14, 81373 München

Eilt	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium – HA II / BA		
04. OKT. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Dr. Ludwig Weidinger

An das  
Direktorium  
  
D-II-BA

Geschäftsstelle:  
Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: (089) 233-33883  
Telefax: (089) 233-33885  
E-Mail: ba19@muenchen.de  
Homepage: www.ba19.de

München, 04.10.2018

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen  
vom 08.05.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,


der BA 19 hat sich in seiner Sitzung am 02.10.2018 mit o.g. Anhörungsschreiben befasst  
und schließt sich einstimmig dem Antrag des BA 13 an.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Weidinger  
Vorsitzender

2/26

Bezirksausschuss des 20. Stadtbezirkes  
Hadern 



Landeshauptstadt  
München

BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Str. 486, 81241 München

Direktorium  
D-II-BA

EM	Ob. Reg.	Di
Gr. HA II	Gr. HA II/BA	
Direktorium - HA II / BA		
12. OKT. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Johann Stadler

Privat:  
Großhaderner Str. 54 a  
81375 München  
Telefon: 089 - 7004603  
E-Mail: johannstadler@aol.com

Geschäftsstelle West:  
Landsberger Str. 486, 81241 München  
Telefon: 089 - 233 37352  
Telefax: 089 - 233 37356  
E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

München, 10.10.2018

#### Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen  
vom 08.05.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 20 Hadern hat sich in seiner Sitzung am 08.10.2018 mit o.g. Anhörung befasst und einstimmig beschlossen, sich dem Vorschlag der Verwaltung anzuschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Johann Stadler  
Vorsitzender des BA 20  
- Hadern -

Bezirksausschuss des 21. Stadtbezirkes



Landeshauptstadt München



Pasing-Obermenzing



Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München

Direktorium  
D-II-BA

Eilt	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium - HA II / BA		
12. OKT. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Romanus Scholz

Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West  
Rathaus Pasing  
Landsberger Straße 486  
81241 München  
Telefon (089) 233 37354  
Telefax (089) 233 37356  
bag-west.dir@muenchen.de  
Zimmer: 32  
Sachbearbeitung:

München, 05.10.2018

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen**  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen  
vom 08.05.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing hat sich in seiner Sitzung am 02.10.2018 mit o.g. Anhörung befasst und einstimmig beschlossen, dem Vorschlag der Verwaltung zuzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen

Romanus Scholz  
Vorsitzender des BA 21  
- Pasing-Obermenzing -

2/28

Bezirksausschuss des 22. Stadtbezirkes  
Aubing-Lochhausen-Langwied



Landeshauptstadt  
München

BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Str. 486, 81241 München

Direktorium  
HA II / BA

EiU	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
sin		
Direktorium – HA II / BA		
24. OKT. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Sebastian Kriesel

Geschäftsstelle West:  
Landsberger Str. 486, 81241 München  
Ansprechpartner: Fra

Telefon: 089 – 233 37230 o. 31555  
Telefax: 089 – 233 37356  
bag-west.dir@muenchen.de

München, 18.10.18

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen**  
**BA-Antrag Nr. 14-20 / B 4829 des BA 13 vom 08.05.18**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 22 Aubing-Lochhausen-Langwied hat sich in seiner Sitzung am 17.10.18 mit o.g. Anhörung befasst und stimmt dem Vorschlag des Direktoriums einstimmig zu, hier kein Anhörungsrecht einzuräumen.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Kriesel  
Vorsitzender des BA 22  
- Aubing-Lochhausen-Langwied -



Landeshauptstadt München, Direktorium, BA-Geschäftsstelle  
Landsberger Str. 486, 81241 München

**Direktorium  
D-II-BA**

Eilt	Üb. Reg.	☐
an: HA II / BA		
an		
Direktorium – HA II / BA		
17. OKT. 2018		
AZ:		

Vorsitzende:  
Heike Kainz

BA-Geschäftsstelle West:  
Landsberger Str. 486  
81241 München

Telefon: (089) 233-37224  
Telefax: (089) 233-37356  
E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

**Persönlich:**  
Löfflerstr. 3  
80999 München  
Telefon: 8129536  
Telefax: 89223828  
Mobil: 0173-3539307  
E-Mail: ba-23@heike-kainz.de

München, 17.10.2018

#### **Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen  
vom 08.05.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

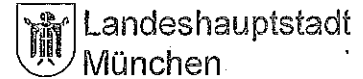
der Bezirksausschuss 23 Allach-Untermenzing hat sich in seiner Sitzung am 09.10.2018 mit  
o.g. Anhörung befasst und einstimmig beschlossen, den Vorschlag der Verwaltung ohne Ein-  
wände zur Kenntnis zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Kainz  
Vorsitzende des BA 23  
Allach-Untermenzing

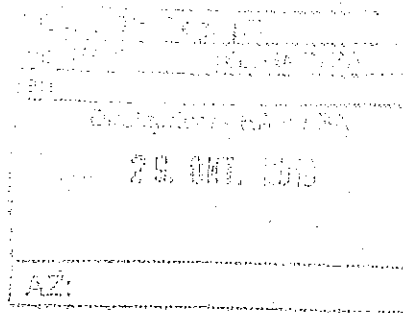
2/30

Bezirksausschuss des 24. Stadtbezirkes  
**Feldmoching - Hasenberg**



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

Direktorium  
D-II-BA



Vorsitzender  
Markus Auerbach

**Geschäftsstelle:**  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28a  
80993 München  
Telefon: 159 86 89-31  
Telefax: 159 86 89-21  
ba24@muenchen.de  
Ansprechpartnerin: Frau I

München, 24.10.2018

**Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04829 des BA 13 vom 08.05.2018  
Ihr Anhörungsschreiben vom 12.09.2018 – Az. 0262.4-17-0017

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 24 hat sich in seiner Sitzung am 23.10.2018 mit dem zugeleiteten Anhörungsschreiben befasst (TOP 5.4.1) und hat dem Verwaltungsvorschlag, das beantragte neue Anhörungsrecht **nicht** einzuführen, einstimmig zugestimmt.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Auerbach  
Vorsitzender

Bezirksausschuss des 25. Stadtbezirkes  
LAIM



Landeshauptstadt  
München

2/3A

Direktorium, BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Str. 486, 81241 München

Direktorium  
D – II – BA

Eilt	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium - HA II / BA		
09. OKT. 2018		
RZ		

Vorsitzender  
Josef Mögele

Privat:  
Saherrstr. 37  
80689 München

Geschäftsstelle:  
Landsberger Str. 486  
81241 München  
Telefon: 233-37415  
Telefax: 233-37356  
E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

München, 05.10.18

### Anhörungsrecht bei Gleiserneuerungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir nehmen Bezug auf Ihr Schreiben vom 12.09.18.

Der Bezirksausschuss 25 Laim hat sich in seiner Sitzung am 02.10.2018 mit der o.g. Angelegenheit befasst und einstimmig beschlossen, den Antrag des BA 13-Bogenhausen zu unterstützen und hier ein Anhörungsrecht zu fordern.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Mögele  
Vorsitzender des BA 25  
- Laim -

2132